

Weiterbildungsprogramm RiWaT:

Ressourceneffizienz durch innovative Wertschöpfung und additive Technologien



ZIELSETZUNG UND NUTZEN

Die Digitalisierung hat längst auch kleine und mittelständische Unternehmen erreicht und zeigt, wie wichtig resiliente, zukunftsfähige Wertschöpfung geworden ist. Globale Unsicherheiten, fragile Lieferketten und schnell wechselnde Technologien verdeutlichen: Wer erfolgreich bleiben will, braucht unabhängige Prozesse, nachhaltige Strukturen und den Mut zu Innovation.

Hier setzt das berufsbegleitende Weiterbildungsprogramm RiWaT an. Es unterstützt Fach- und Führungskräfte bayerischer Unternehmen dabei, die Chancen digitaler und additiver Technologien gezielt zu nutzen. Moderne Wertschöpfungskonzepte und ein vorausschauendes Innovations- und Technologiemanagement eröffnen große Potenziale, insbesondere wenn es darum geht kritische Technologien zu ersetzen, Ressourcen effizienter einzusetzen und die Resilienz des Unternehmens nachhaltig zu stärken.

INHALTE

Die nachfolgend aufgeführten Inhalte adressieren sowohl die operative als auch die strategische Ebene eines Unternehmens.



KONZEPT

- berufsbegleitend
- zeitlich und örtlich flexibel
- zugehörige Schulungsunterlagen
- hoher Praxisbezug

ANGEBOTSZEITRAUM

Die Schulungsdurchläufe werden von **Juni 2026 bis September 2028** geplant.

ORGANISATION

Ein interdisziplinäres Team mit umfassender Erfahrung in Forschung und Praxis:

Lehrstuhl für Industrielles Management

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Lehrstuhl Umweltgerechte Produktionstechnik

Universität Bayreuth

Berufsbegleitendes Weiterbildungsprogramm

Interesse? Sprechen Sie uns an!

Prof. Dr. Julian Müller

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Lange Gasse 20 | 90403 Nürnberg
0911 5302-95244
julian.mueller@fau.de

M.Sc. André Kleuderlein

Universität Bayreuth
Universitätsstraße 30 | 95447 Bayreuth
0921 55-7570
andre.kleuderlein@uni-bayreuth.de